



Forschergruppe JOURNALLITERATUR

Formatbedingungen, visuelles Design, Rezeptionskulturen

Der Workshop wird organisiert von Vincent Fröhlich und Sven Schöpf der DFG-Forschergruppe 2288 »Journalliteratur. Formatbedingungen, visuelles Design, Rezeptionskulturen«.

Vincent Fröhlich, *Philipps-Universität Marburg*
Sven Schöpf, *Ruhr-Universität Bochum*

gefördert durch

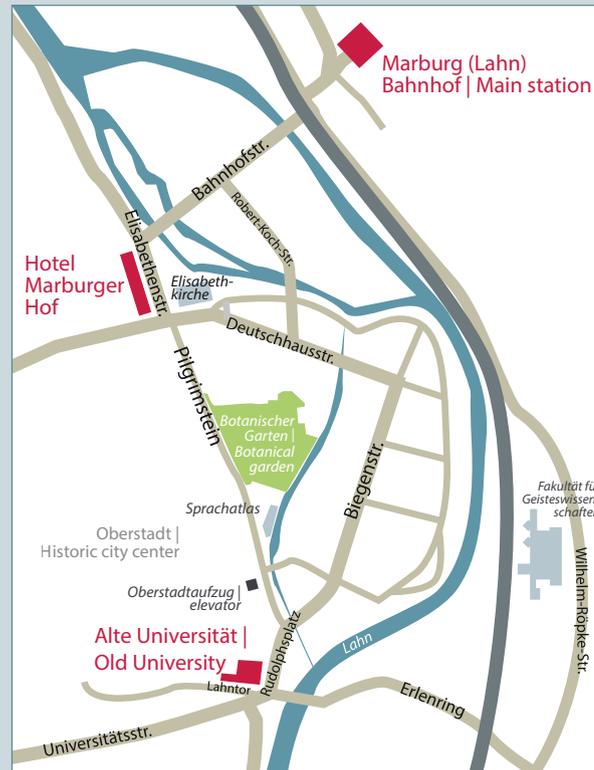
DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft



www.rub.de/journalliteratur

VERANSTALTUNGSORT

Philipps-Universität Marburg
Alte Universität (U | 01)
Lahntor 3
35037 Marburg
Raum: 01006



ANMELDUNG

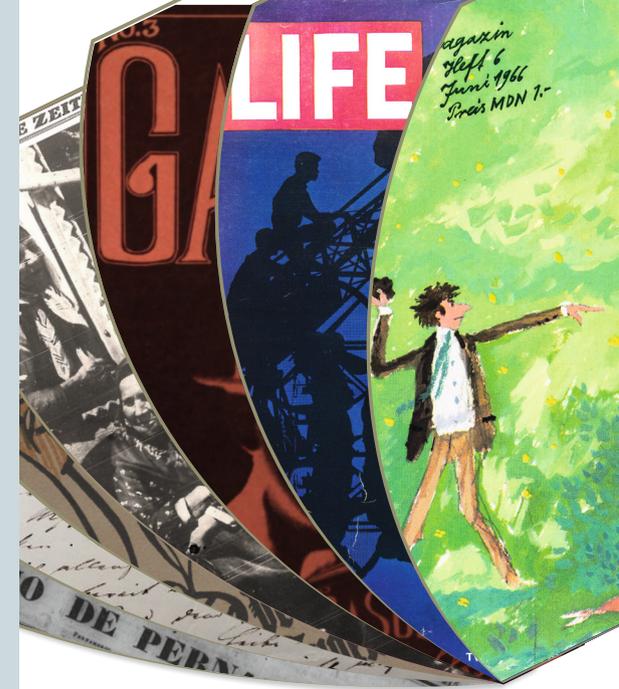
Wenn Sie am Workshop teilnehmen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an sochas@uni-marburg.de

CONTACT

Sandra Socha, M.A.
Philipps-Universität Marburg
Wilhelm-Röpke-Str. 6A
35032 Marburg
sochas@uni-marburg.de

WEB

www.rub.de/journalliteratur
www.facebook.com/FORJournalliteratur
www.twitter.com/journal_lit | @Journal_Lit



EARLY CAREER RESEARCHER TAGUNG DER ZEITSCHRIFTEN- UND JOURNAL- FORSCHUNG

Pre-Conference zur Tagung »Capturing Ephemerality: Praxeological Modes of Fixing Journal Literature« der DFG-Forschergruppe »Journalliteratur«

23.08.2022
Philipps-Universität Marburg



Forschergruppe
JOURNALLITERATUR

EARLY CAREER RESEARCHER TAGUNG DER ZEITSCHRIFTEN- UND JOURNAL- FORSCHUNG

PRE-CONFERENCE

Als Auftakt der Abschlusskonferenz der interdisziplinären DFG-Forschergruppe 2288 Journalliteratur zum Thema »Flüchtigkeit fixieren: praxeologische Modi journalliterarischen Festhaltens« / »Capturing Ephemerality: Praxeological Modes of Fixing Journal Literature« (24. bis 26. August 2022) findet die »Early Career Researcher Tagung der Zeitschriften- und Journalforschung« statt. Drei Punkte stehen im Mittelpunkt der Tagung: Erstens stellt sich mit dem Ende der Projektlaufzeit der Forschergruppe die Frage, wie sich

Journal- und Zeitschriftenforschung weiter in der deutschsprachigen Universitätslandschaft verankern lässt. Zweitens soll exzellenten Nachwuchswissenschaftler:innen die Möglichkeit geboten werden, ihre aktuellen Projekte (Master- oder Doktorarbeiten sowie Anträge für Drittmittelprojekte) vorzustellen und diese zu diskutieren. Auf diese Weise soll, drittens, die Tagung einer stärkeren Vernetzung und Zusammenarbeit von Forschenden im Bereich der Journal- und Zeitschriftenforschung im deutschsprachigen Raum Vorschub leisten.

WWW.RUB.DE/JOURNALLITERATUR

DIENSTAG 23.08.2022

9:45–10:15 *Registrierung*

10:15–10:30

Vincent Fröhlich (*Marburg*) /

Sven Schöpf (*Bochum*)

Begrüßung & Einführung

10:30–11:20

Fabian Schmitz (*Konstanz*)

(R-)Evolutionen des Journalismus:

Entstehungsmomente des latein-

amerikanischen Pressewesens im

19. Jahrhundert

Kaffeepause

11:50–12:40

Julia Kitzmann (*Berlin*)

Journalprogrammatik und Zensur –

Heine und das *Morgenblatt*

12:40–13:30

Daniel Lieb (*Tübingen*)

Diskurse sozialistischer Erziehung:

Eine historisch-materialistische Analyse

der *Arbeiter-Jugend* (1918–1920)

Mittagspause

14:30–15:20

Valentin Hemberger (*Gießen*)

Darstellung der Sowjetunion in

Illustrierten der Weimarer Republik

15:20–16:10

Noran Omran (*Marburg*)

Die Medien der deutschsprachigen

Underground-Literatur

Kaffeepause

16:40–17:30

Theodor Frisorger (*Bochum*)

Zwei Künstler am Werk.

Zu »Chaplin at Work« in LIFE

Kaffeepause

18:00–18:50

Lisa Städtler (*Kiel*)

Die Unterhaltungszeitschrift *Das Magazin*

in der DDR, 1954–1990

18:50–19:30

Madleen Podewski (*Berlin*) /

Andreas Beck (*Bochum*)

Abschlussdiskussion

20:00 *Abendessen*
